

KED-Bianchi Team Berlin

erkämpft die Bronzemedaille in der Mannschaftsverfolgung 2010

Cottbus 08. – 11.07.10: Bei den 124. Deutschen Meisterschaften auf der überdachten Bahn von Cottbus erkämpfte das Berliner KED-Bianchi Team die Bronzemedaille in der Mannschaftsverfolgung über 4000 m, trotzdem das Berliner Team, auf einen ihrer stärksten Fahrer, Robert Bengsch, verzichten musste, der aufgrund einer Erkrankung für die Deutschen Meisterschaften und damit auch für die Titelverteidigung im Madisonwettbewerb nicht zur Verfügung stand. Nachdem das junge Berliner Team das Finale nur knapp verfehlte, gelang mit T. Reinhardt, T. Juhas, T. Thömel und Marcel Kalz ein klarer Sieg um den dritten Platz gegen das U 23 Team aus Brandenburg.

Im Madisonwettbewerb konnte der Deutsche Meister von 2009, Marcel Kalz, der als Ersatz für den erkrankten Robert Bengsch mit dem Berliner Tino Thömel an den Start ging, den Meistertitel nicht verteidigen. Nachdem das Team noch nach einem Drittel der Distanz in Führung lag, verpassten sie den Angriff der Mitfavoriten aus Irschenberg, Leif Lampater und Christian Grasmann, die dann mit Henning Bommel und Franz Schiewer einen Rundengewinn vollzogen. In der Endabrechnung erreichten sie den vierten Platz hinter Erik Mohs und Marcel Barth aus Leipzig und Thüringen.



Foto: Renè Penno



KED-Bianchi Team Berlin: Tino Thömel, Theo Reinhardt, Marcel Kalz, Thomas Juhas

Foto: Renè Penno